www.actitude-project.eu

Ausbildung in Improvisationstechniken gegen emotionale und verbale Gewalt vorzugehen

ACTitude improv theatre

Mitteilungsblatt

1. AUSGABE

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

MÄRZ 2020

ANMERKUNG DER REDAKTION

VON MARÍA CARRACEDO
INTRAS
FOUNDATION

Die Auswirkungen des Theaters auf den Menschen werden seit der griechischen Antike untersucht. Aristoteles erklärte in seiner Poesie, wie das Theater psychologisch die Öffentlichkeit beeinflusst. Er nannte dieses Phänomen Katharsis, es ist die Fähigkeit des Menschen, sich in Gefühle und Situationen einer Figur einzufühlen und sie zu "leben", ohne sich den Konsequenzen wirklich stellen zu müssen. Dank der Katharsis ist das Theater wie ein Impfstoff: Wir injizieren uns eine kleine Krankheit, indem wir die Emotionen der Figuren leben, aber nur die Dosen, die wir lernen können zu heilen, und so werden wir stärker.

ACTitude, geht einen Schritt vorwärts, indem es diesen Effekt nicht für das Publikum auf ein Theaterstück, sondern auf das wirkliche Leben anwendet. Es "schauspielert und stellt sich" auf unser tägliches Leben ein, um uns zu „impfen“ und uns mit Improvisationstheatertechniken gegen verbale Gewalt und emotionale Gewalt zu verteidigen.
Entdecken Sie mit uns die magische Kraft des Improvisationstheaters!

WAS IST ACTitude?

Menschen, die unter psychischen Beeinträchtigungen leiden, gehören zu der gesellschaftlichen Gruppe, die verbaler Gewalt und emotionaler Gewalt am stärksten ausgesetzt sind und am anfälligsten für die offene Ausübung von Ablehnung – wie respektlose Kommentare, Beleidigungen und Spott– sind. Beleidigungen können von Passanten, Arbeitskollegen, Nachbarn und manchmal sogar von Familienmitgliedern und Personen, die als Freunde betrachtet werden, ausgehen. Die Folgen der Vergehen sind nicht nur verletzte Gefühle und ein miserables Selbstwertgefühl; sie gehen so weit, dass sie Hindernisse für die soziale Eingliederung darstellen, die wiederum wesentlich ist, um im Genesungsprozess voranzukommen.

ACTitude wird im Rahmen Erasmus + Programms der Europäischen Union finanziert und zielt darauf ab, Menschen, die mit psychischen Beeinträchtigungen leben, in die Lage zu versetzen, dass sie erkennen wenn sie verbal und emotional missbraucht werden

und daraufhin für sich selbst einstehen und in Echtzeit auf die Täter zu reagieren, um dies zu unterbinden und so die Rolle des Opfers zu verlassen.

ACTitude improv theatre

ACTitude ist ein Trainingskurs, der sich an Fachkräfte richtet und ihnen ein Instrument an die Hand gibt, um wirksame Interventionen mit Teilnehmer*innen durchzuführen, um diese zu befähigen, in Situationen sozialer und gemeinschaftlicher Gewalt zu handeln, und auch um die Auswirkungen zu mildern, die ständige Ablehnung, Respektlosigkeit und Spott auf die Personen mit schweren und lang anhaltenden psychischen Erkrankungen haben. Dieses magische Werkzeug ist das Improvisationstheater.

Die Partner von ACTitude

Das internationale Team des ACtitude-Projekts wird gebildet von: Abteilung für Psychologie der Universität Maribor (Slowenien): verantwortlich für die Entwicklung des konzeptionellen Teils des Trainingsprogramms unter Verwendung von Elementen der psychologischen Therapie der 3ten Generation.

IMPRO Valladolid (Spanien), Clamotta (Deutschland) und Fakultät für Theaterwissenschaften der Universität Athen (Griechenland): Dieses transnationale Team von erfahrenen Darstellern und Ausbildern, die auf Improvisationstechniken spezialisiert sind, wird die angewandten Techniken entwickeln und die Fachkräfte in Spanien, Deutschland und Griechenland während 3 Monaten ausbilden.

Fachkräfte der Fundación INTRAS (Spanien), EDRA (Griechenland) und des CJD (Deutschland) werden in Improvisationstechniken geschult und führen einen pädagogischen Test mit Menschen durch, die unter psychischen Beeinträchtigungen leiden.

Die Fakultät für Psychologie der Universität Maribor (Slowenien) ist Teil der Philosophischen Fakultät (Filozofska fakulteta – FF; http://www.ff.um.si) und eine der jüngsten Fakultäten der UM, die 2006 gegründet wurde, aber eine längere Geschichte von Bildung und Forschung an der ehemaligen Fakultät für Erziehungswissenschaften aufweist. Die Hauptziele der FF sind, zum Zentrum der Entwicklung der humanistischen und sozialen Wissenschaften im Nordosten Sloweniens und damit zum Förderer eines positiven Regionalismus im Land zu werden und eine Zusammenarbeit mit den besten europäischen Fakultäten und Universitäten aufzubauen. Es gibt drei wissenschaftliche Hauptbereiche in der FF: Geistes- und Sozialwissenschaften und die Ausbildung von Lehrern auf verschiedenen Ebenen des Studiums.

Die Stiftung INTRAS ist eine gemeinnützige Organisation, die sich der Forschung und Intervention im Bereich der psychischen Gesundheit in der Region Castilla y León (Spanien) widmet. Die Dienstleistungen und Programme der Organisation basieren auf dem Genesungsansatz, der Menschen mit Problemen der psychischen Gesundheit in die Lage versetzt, ein selbstbestimmtes und selbstbewusstes Leben zu führen. INTRAS legt großen Wert auf die Achtung der Menschenrechte im Rahmen des gesundheitlichen und sozialen Umfelds, insbesondere was Menschen mit Problemener psychischen Gesundheit betrifft. Die Stiftung ist bestrebt, in diesem Bereich Spitzenleistungen zu erbringen und auch dazu beizutragen, anderen Organisationen aus dem Sektor beim Zugang zu qualitativ hochwertigem Schulungsmaterial zu diesem Thema zu helfen. Daher ist INTRAS daran interessiert, mit anderen europäischen Partnern aus dem Sektor zusammenzuarbeiten, um diese Ziele gemeinsam zu verfolgen.

Clamotta GbR ist eine Organisation für Improvisationstheater (Improv) und ImprovisationsSchule, die 2003 von drei professionellen Improvisationskünstlern Eva Thiel, Markus Hahn und mStefan Thiel, gegründet wurde. Für sie ist die Impro viel mehr als nur Unterhaltung. Es ist eine Philosophie und eine innere Haltung. Dazu gehörte neben eines Improvisationstheatergensembles auch die Gründung einer Improvisationstheaterschule namens "clamotta ImproSchule" in Köln, Deutschland. Durch verschiedene Fortbildungskurse – u.a. von Keith Johnstone, der einer der Gründungsväter des modernen Improvisationstheaters ist – konnten sie ihre beruflichen Fähigkeiten und Kenntnisse weiter ausbauen, um die Methode der "angewandten Improvisation" zu entwickeln. All dies macht sie zu Experten im Transfer der Methodik der Improvisation in das tägliche Leben (sowohl beruflich als auch privat).

IMPROVA- IMPRO VALLADOLID ist ein kulturell-künstlerischer Verein, dessen Haupttätigkeit die Leitung des Ausbildungszentrums "ImproVA, el patio del permiso" ist, das zur Zeit mehr als 60 reguläre Studenten hat. Die Schule hat als Grundmethodik IMPRO als Theatertechnik, angereichert mit einer eigenen, von Berta Monclús entwickelten Methodik, die auf persönlichem Wachstum und Selbstermächtigung basiert, wobei Zwänge überwunden und eine erweiterte Vision der Realität aufgebaut wird und die Kraft der kreativen vorstellungskraft genutzt wird.

Die Theaterwissenschaftliche Fakultät der Nationalen und Kapodistrischen Universität Athen (Griechenland) gehört der Philosophischen Fakultät an. Sie bietet ein vollständiges Spektrum an Studien in der Disziplin Theater a uf Graduierten- und Postgraduiertenebene an. Sie ist international (vor allem europäisch)

ausgerichtet und konzentriert sich auf griechische Phänomene. Sie befasst sich mit folgenden Bereichen: Theatergeschichte, Theorie und Praxis des Theaters und Performance-Analyse. Es widmet der europäischen Theatergeschichte von der Antike bis heute und erwartungsgemäß dem griechischen Theater – dem antiken, neuen und zeitgenössischen – sowie der dramaturgischen Analyse dramatischer Texte der europäischen und griechischen Dramaturgie große Aufmerksamkeit.

EDRA, die Organisation 'Social Cooperative Activities for Vulnerable Groups – EDRA' (Abkürzung: K.S.D.E.O. "EDRA") ist eine gemeinnützige Organisation – soziale Kooperative,die seit 2001 in den Bereichen psychische Gesundheit und geistige Wachstumshemmung tätig ist und sich die Förderung der psychischen Gesundheit, die Verteidigung der Rechte gefährdeter Gruppen und die Bewusstseinsbildung in Fragen der psychischen Gesundheit zum Ziel gesetzt hat.

Das CJD ist eine Einrichtung die bundesweit im Sozial- und Bildungsbereich mit Menschen arbeitet, die unter verschiedenen Benachteiligungen leiden (psychische Erkrankung, Lernbehinderung, körperliche Behinderungen, Sucht, Arbeitslosigkeit, usw.). 9.500 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer engagieren sich an über 150 Standorten für Unterstützung und Ausbildung/Bildung für mehr als 150.000 Menschen. Die Arbeit des CJDs basiert auf dem christlichen Wertegedanken was es bedeutet Mensch zu sein, mit der Vision: „Keiner darf verloren gehen!“

Um mehr zu erfahren, klicken sie auf das Logo

WIESO IMPROVISATION?

Das moderne Improvisationstheater wurde in den sechziger Jahren parallel. n London und Chicago wieder neu entdeckt. Seither entwickelt es sich fortan weiter.

Beim klassischen Improvisationstheater stehen dabei ImproKünstler auf der Bühne und spielen gemeinsam unterhaltsame Geschichten. Sie haben vorher keinen Text auswendig gelernt und sich auch nicht abgesprochen. Das einzige, was sie brauchen, ist die Inspiration aus dem Publikum, um Theater spielen zu können. Wie kann das nur funktionieren? Dafür brauchen ImproKünstler zwei Skills:

1. Das geheime wissen, was alle ImproKünstler zusammenhält, ist das Wissen um Geschichten. ImproKünstler wissen ganz genau wie eine Geschichte funktioniert und was sie wann braucht, um „schön" zu werden. Ein ImproKünstler ist also im selben Moment sein eigener Autor, sein eigener Schauspieler und Regisseur. Und das gleichzeitig mit anderen im Team.
2. Es braucht ein training. Genauso wie jeder Fußballer auch trainieren muss, müssen sich auch ImproKünstler ein paar Regeln aneignen. ImproKünstler verinnerlichen dabei eine innere Haltung, die es ihnen ermöglicht auch mit viel Druck stets kreativ, konzentriert und gelassen zu bleiben.

Diese Impro-Regeln sind größtenteils 1:1 ins wahre Leben übertragbar. Improvisationstheater ist inzwischen weit mehr als eine reine Theaterform. Für viele ist es eine Lebenseinstellung oder gar eine Philosophie. Angewandte Improvisation mit seinen Impro-Regeln hat heutzutage weltweit seinen Platz: Ob Therapie (besonders bei Depression, Burn Out und Familienstellen), Pädagogik, IT (Agilität) oder viele Unternehmen (Leadership, Teambuilding, Kreativität, Charisma): Sie alle nutzen die Kraft aus dem Improvisationstheater. Der vom Grund auf positive und interaktive Ansatz der Angewandten Improvisation macht Menschen in allen Lebenslagen stark.

ACTitude improv theatre

ACTitude improv theatre

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Publikation stellt keine Billigung des Inhalts dar, die nur die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht
verantwortlich für jegliche Verwendung der darin enthaltenen Informationen.